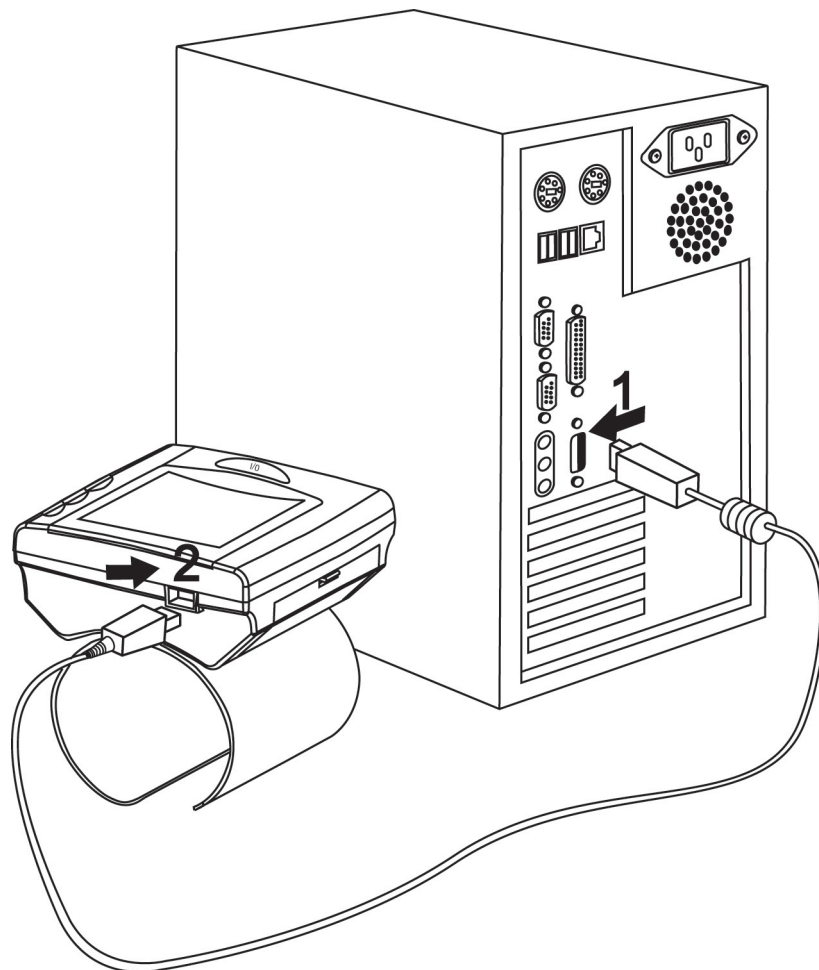




### Verbindung zwischen BPM und Computer herstellen

Mit Hilfe der folgenden Abbildungen und Anweisungen können Sie das Blutdruckmessgerät (BPM) mit einem Computer verbinden, um Daten zu übertragen:



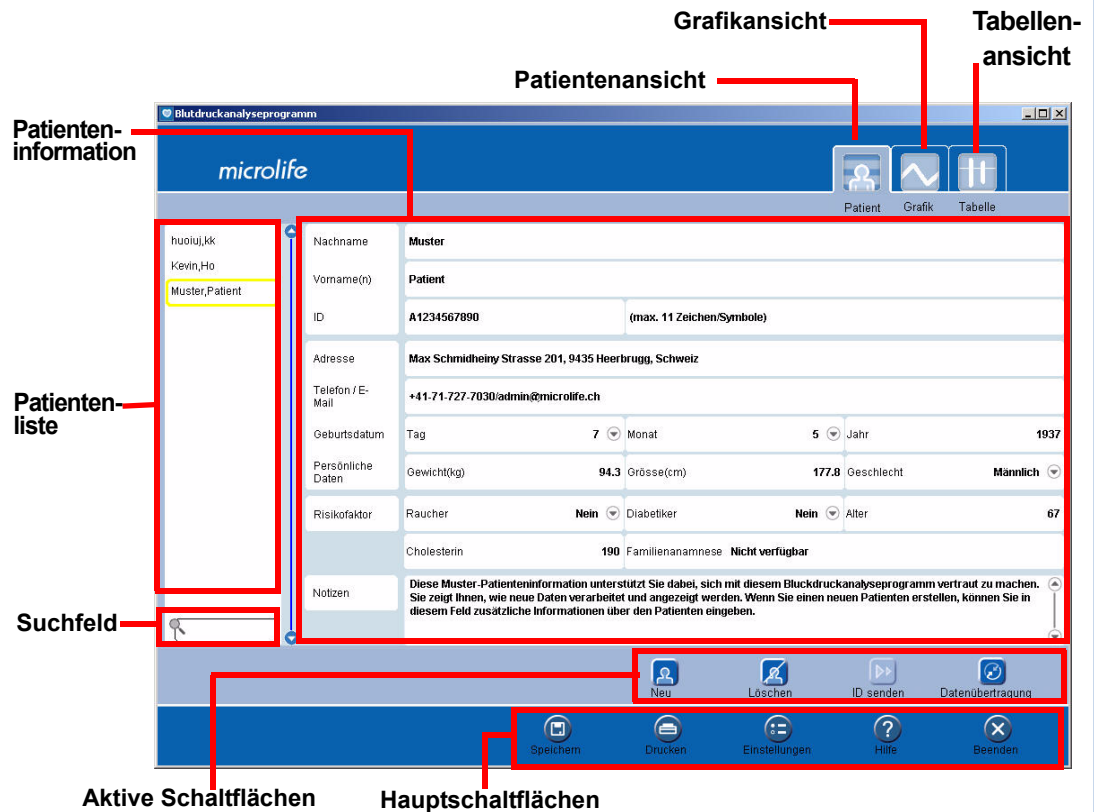
2. Stecken Sie den Stecker am anderen Ende des Kabels in die Buchse am BPM.

1. Verbinden Sie den USB Stecker des BPM-Kabels mit der USB Schnittstelle Ihres Computers.



## Beschreibung des Hauptfensters des Programms

Die Abbildung zeigt die Patientenprofilansicht des Blutdruckanalyseprogramms (BPA):




**Patienteninformation:** Dient zum Erstellen eines Patientenprofils.

**Patientenliste:** Zeigt eine Liste der im System vorhandenen Patienten an. Zu Ihrer Orientierung wurde bei der Installation ein Muster-Patientenprofil erstellt.






**Suchfeld:** Dient zum Suchen von Patienten durch Eingabe des Namens.

**Aktive Schaltflächen:** Besondere Schaltflächen, die zum Erstellen und Löschen von Patientenprofilen, Senden von Patienten-IDs an das BPM und Übertragen von Patientendaten vom BPM an den Computer dienen.



**Hauptschaltflächen:** Dienen zum Ändern von Programmeinstellungen, Speichern von Profilen, Drucken von Daten und Verlassen des Programms. Klicken Sie zum Anzeigen der Hilfe-Datei auf "Hilfe" .

Die folgenden Informationen helfen Ihnen dabei, sich möglichst schnell mit dem Blutdruckanalyseprogramm vertraut zu machen.

-  drücken, um ein [Patientenprofil](#) zu erstellen. Zu Ihrer Orientierung wurde bei der Installation ein Muster-Patientenprofil erstellt.
- [Zeit und Datum](#) des BPM können vom Computer aus über [Einstellungen](#)  geändert werden.
-  drücken, um die [Patienten-ID an das BPM zu senden](#). Wenn das nächste Mal eine Verbindung zum BPM hergestellt wird, öffnet sich das Patientenprofil automatisch.
- Zum [Übertragen von Daten](#), die im BPM gespeichert wurden,  drücken. Die gespeicherten Messwerte werden in die Datenansicht übertragen und in der [Grafikansicht](#) angezeigt.
- [Bemerkungen](#)  können durch Klicken und Ziehen auf ein Datum in der Grafik eingefügt werden.
- Um ein Patientenprofil anzuzeigen, wählen Sie in der [Patientenliste](#) einen Namen aus.
- [Suchen](#) Sie nach einem Patienten, indem Sie den Nachnamen des Patienten im Suchfeld eingeben.

**Hinweis:** Um weitere Informationen zum jeweiligen Thema anzuzeigen, klicken Sie auf die orangenen Hyperlinks.



## Hauptschaltflächen

Die folgenden Schaltflächen sind bei der Verwendung des Programms jederzeit aktiv. Um weitere Informationen zur jeweiligen Schaltfläche anzuzeigen, klicken Sie auf den orangen Hyperlink.



**Speichern** – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Patientenprofil zu speichern.



**Drucken** – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die verschiedenen Datenansichten auszudrucken. Zuerst wird eine Druckvorschau angezeigt, in der der zu druckende Dokumententyp in der Drop-Down-Liste oben links ausgewählt werden kann.

PrintPreview

Patientenprofil 1/1 Einstellung

| Blutdruckanalyseprogramm |  | 30/03/2005 |                                      |
|--------------------------|--|------------|--------------------------------------|
| Nachname                 | Muster   |            |                                      |
| Vorname(n)               | Patient  |            |                                      |
| ID                       | A1234567890 (max. 11 Zeichen/Symbole)  |            |                                      |
| Adresse                  | Max Schmidheiny Strasse 201, 9435 Heerbrugg, Schweiz   |            |                                      |
| Telefon / E-Mail         | +41-71-727-7030/admin@microlife.ch   |            |                                      |
| Geburtsdatum             | Tag  | 7 Monat    | 5 Jahr 1937                          |
| Persönliche Daten        | Gewicht(kg)  | 94.3       | Grösse(cm) 177.8 Geschlecht Männlich |
| Risikofaktor             | Raucher  | Nein       | Diabetiker Nein Alter 67             |
|                          | Cholesterin  | 190        | Familienanamnese Nicht verfügbar     |
| Notizen                  | Diese Muster-Patienteninformation unterstützt Sie dabei, sich mit diesem Blutdruckanalyseprogramm vertraut zu machen. Sie zeigt Ihnen, wie neue Daten verarbeitet und angezeigt werden. Wenn Sie einen neuen Patienten erstellen, können Sie in diesem Feld zusätzliche Informationen über den Patienten eingeben. |            |                                      |

microlife  
www.microlife.com

Adresse des Arztes eingeben Drucken Abbrechen



## Schaltflächen



**Einstellungen** – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Zeit- und Datumsformat einzustellen, Pulsdruck- und MAP-Ansicht (mittlerer arterieller Druck) auszuwählen, den Standard für systolischen und diastolischen Druck einzustellen, die BPM-Uhrzeit zu ändern und Patientenprofile zu importieren und exportieren.



**Hilfe** – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Online-Hilfe des BPA-Programms anzuzeigen.



**Verlassen** – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das BPA-Programm zu verlassen.



### Spezielle Schaltflächen

Nachfolgend werden jene Schaltflächen des Programms beschrieben, die nicht in jeder Ansicht aktiv sind.

**Hinweis:** Wenn eine Schaltfläche nicht aktiv ist, erscheint sie grau unterlegt. Ist das BPM beispielsweise nicht mit einem PC verbunden, sieht die Schaltfläche zur Datenübertragung aus, wie rechts dargestellt.



#### Patienten- ansicht

In der Patientenansicht werden Patientenprofile erstellt und gelöscht, Patienten-IDs gesendet oder Patientendaten vom BPM an das BPA-Programm übertragen.



Neuer Patient – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein neues Patientenprofil zu erstellen.



Patient löschen – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das ausgewählte Patientenprofil zu löschen. Wenn kein Patientenprofil vorhanden oder ausgewählt ist, steht dieser Befehl nicht zur Verfügung.



ID senden – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Identifikationsnummer eines Patienten an das BPM zu senden. Das angeschlossene BPM wird mit dem geöffneten Patientenprofil synchronisiert und der Befehl steht solange nicht mehr zur Verfügung, bis ein neues Patientenprofil ausgewählt wird.



Daten übertragen – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um gespeicherte Messwerte vom BPM an das Programm zu übertragen.



**Grafikansicht** Die Grafikansicht ermöglicht eine grafische Darstellung der Patientendaten, zeigt Statistiken an und erlaubt die Eingabe von Bemerkungen.



Bemerkungen – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zusätzliche Informationen über den Patienten einzugeben.



Statistik – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Höchst-, Tiefst- und Durchschnittswerte von systolischem und diastolischem Druck, Pulsfrequenz und wahlweise MAP (mittlerer arterieller Druck) oder PP (Pulsdruck) anzuzeigen.



Grafik – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Daten grafisch darstellen zu lassen.




Histogramm – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Daten als Histogramm darstellen zu lassen.



Korrelation – Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Daten als Korrelationsgrafik darstellen zu lassen.




## Erstellen von Patientenprofilen

Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgangsweise beim Erstellen und Ausfüllen eines Patientenprofils. Klicken Sie auf die Schaltfläche Patientenansicht , um zur Anzeige der Patientenprofile zu wechseln.





| microlife       |                   | Patient  | Grafik                            | Tabelle              |
|-----------------|-------------------|--|-----------------------------------|----------------------|
| huoIuj,kk       | Nachname          | Muster   |                                   |                      |
| Kevin, Ho       | Vorname(n)        | Patient  |                                   |                      |
| Muster, Patient | ID                | A1234567890  | (max. 11 Zeichen/Symbole)         |                      |
|                 | Adresse           | Max Schmidheiny Strasse 201, 9435 Heerbrugg, Schweiz   |                                   |                      |
|                 | Telefon / E-Mail  | +41-71-727-7030/admin@microlife.ch   |                                   |                      |
|                 | Geburtsdatum      | Tag: 7   | Monat: 5                          | Jahr: 1937           |
|                 | Persönliche Daten | Gewicht(kg): 94.3  | Grösse(cm): 177.8                 | Geschlecht: Männlich |
|                 | Risikofaktor      | Raucher: Nein  | Diabetiker: Nein                  | Alter: 67            |
|                 |                   | Cholesterin: 190   | Familienanamnese: Nicht verfügbar |                      |
|                 | Notizen           | Diese Muster-Patienteninformation unterstützt Sie dabei, sich mit diesem Blutdruckanalyseprogramm vertraut zu machen. Sie zeigt Ihnen, wie neue Daten verarbeitet und angezeigt werden. Wenn Sie einen neuen Patienten erstellen, können Sie in diesem Feld zusätzliche Informationen über den Patienten eingeben. |                                   |                      |

### Erstellen eines neuen Profils


1. Um ein neues Patientenprofil zu erstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Geben Sie die Patientendaten ein:
  - Nachname (Pflichtfeld)
  - Vorname(n) (Pflichtfeld)
  - ID (Pflichtfeld) - wird vom Arzt vergeben und kann vom Patienten nicht geändert werden





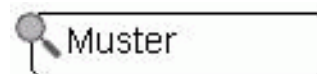
3. Geben Sie die Kontaktdaten und das Geburtsdatum des Patienten ein.
  - Adresse / Telefonnummer / E-Mail-Adresse
  - Geburtsdatum – Um Geburtstag, -monat und -jahr des Patienten aus der Drop-Down-Liste auszuwählen, klicken Sie auf 
4. Geben Sie die persönlichen Daten des Patienten ein.
  - Gewicht – Gewicht des Patienten eingeben (Kilogramm oder Pfund)
  - Grösse – Grösse des Patienten eingeben (Zentimeter oder Zoll)
  - Geschlecht – Um das Geschlecht des Patienten aus der Drop-Down-Liste auszuwählen, klicken Sie auf 
5. Geben Sie Informationen zu Risikofaktoren und zum Gesundheitszustand des Patienten ein.
  - Raucher – Um "Ja" oder "Nein" auszuwählen, klicken Sie auf 
  - Diabetiker – Um "Ja" oder "Nein" auszuwählen, klicken Sie auf 
  - Alter – Das Alter wird anhand des eingegebenen Geburtsdatums automatisch berechnet
  - Cholesterin – Geben Sie die Cholesterinwerte des Patienten ein
  - Familienanamnese – Geben Sie Informationen über die Familie ein, die im Zusammenhang mit dem Gesundheitszustand des Patienten stehen
  - Notizen – Geben Sie Notizen über den Patienten ein

### Löschen eines Patientenprofils

Wählen Sie ein Patientenprofil aus der Liste und klicken Sie  zum Löschen des Patientendatensatzes aus dem BPA-Programm.

### Patienten suchen

Patientenprofile können durch Eingabe des Patientennamens in das Suchfeld gesucht werden.



Geben Sie den Namen des Patienten in das Suchfeld ein. Das Programm zeigt alle Patienten an, deren Namen denselben Anfangsbuchstaben haben.




### Verwaltung von Patienten-IDs

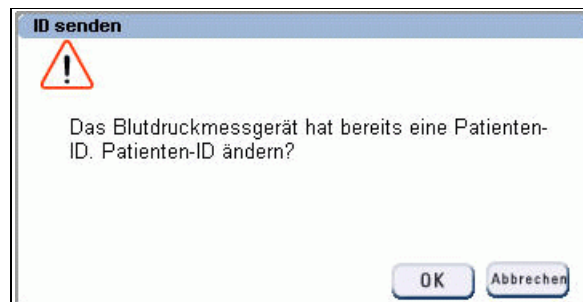
Wenn das BPM mit einem Computer verbunden ist, wird die Schaltfläche "ID senden" verfügbar. So können neue Patienten-IDs an das BPM gesandt oder die im BPM gespeicherten IDs geändert werden.

1. Verbinden Sie das BPM mit dem Computer. Wenn eine Patienten-ID auf dem BPM existiert, aber noch nicht zur Patientenliste des




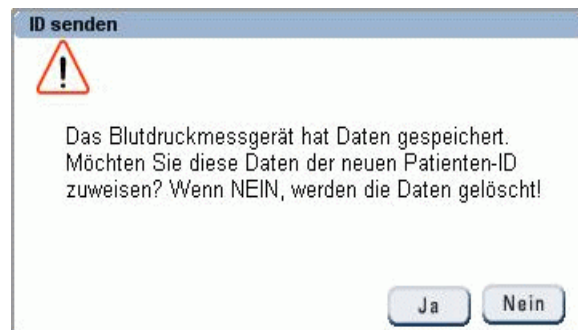
BPA hinzugefügt wurde, wird folgende Warnmeldung angezeigt:


2. Klicken Sie  zum Senden der ID-Nummer des ausgewählten Patienten. Wenn am BPM eine andere Patienten-ID aktiv



ist, werden Sie zur Bestätigung der ID-Änderung aufgefordert.

3. Klicken Sie  .
4. Wenn sich Daten auf dem Gerät befinden, werden Sie dazu aufgefordert, das Überschreiben der bestehenden Daten zu bestätigen.





5. Klicken Sie  . Die ID wird geändert und die Daten am

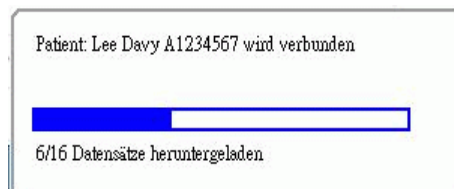



Messgerät werden der neuen Patienten-ID zugeordnet. Klicken Sie  , um die ID zu ändern und die Daten am Messgerät zu löschen.

Wenn eine Patienten-ID einmal an das BPM gesandt wurde, öffnet sich das Patientenprofil jedesmal automatisch, wenn eine Verbindung mit dem BPM hergestellt wird, solange die ID unverändert bleibt.

### Übertragung von Patientendaten

Wenn das BPM mit einem Computer verbunden ist und die im BPM gespeicherte ID in der Patientenliste aufscheint, ist die Schaltfläche zum Datentransfer  aktiv und Patientendaten können übertragen werden. Das Programm zeigt die Patienteninformation zur entsprechenden ID an. Wenn die im BPM gespeicherte ID nicht in der Patientenliste aufscheint, ist diese Schaltfläche deaktiviert .

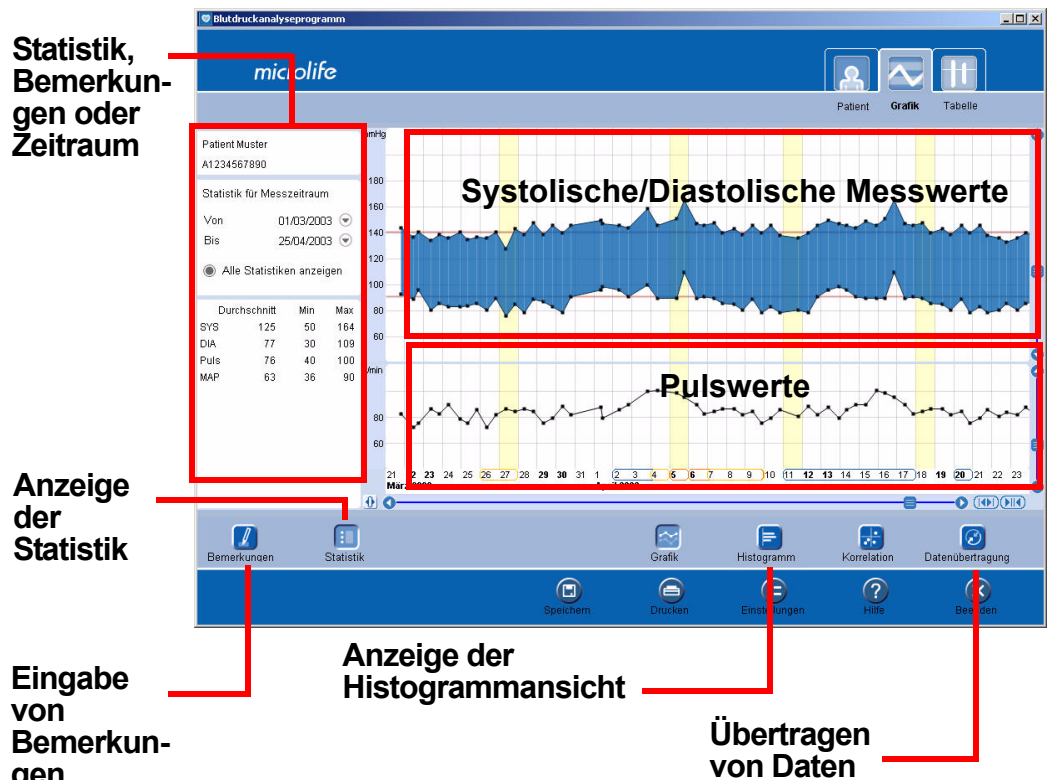


1. Verbinden Sie das BPM mit dem Computer.
2. Klicken Sie  zum Senden des Patientenprofils. Es wird eine Meldung angezeigt, dass das Patientenprofil übertragen wird.



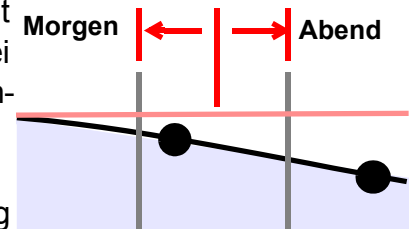
## Analyse der Daten

Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgangsweise bei der grafischen Analyse der Patientendaten und erläutert die Statistik-Ansicht. Klicken Sie auf die Grafik-Schaltfläche, um zur Grafikanzeige des Patientenprofils zu wechseln.



- Messungen von Patientendaten werden automatisch zur Grafik hinzugefügt und im Patientenprofil gespeichert.

- Die Punkte geben an, zu welcher Tageszeit die Messungen vorgenommen wurden. Bei Punkten, die sich auf der linken Seite befinden, wurde die Messung am Morgen vorgenommen. Bei Punkten, die sich auf der rechten Seite befinden, wurde die Messung am Abend vorgenommen.



- Daten in Fettdruck zeigen Samstage und Sonntage an.
- Ein gelber Bereich markiert das Datum, an dem die Übertragung der Daten erfolgte.








## Analyse von Patientenprofil-Daten



### Navigation in der Grafikan-sicht


Klicken Sie  und , um die Anzeige auf und ab zu bewegen.

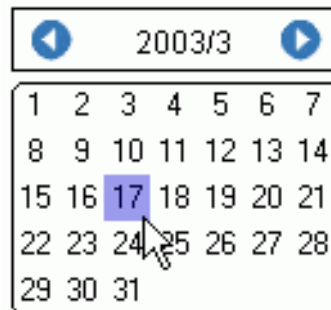
Klicken Sie  und , um die Anzeige nach links und nach rechts zu bewegen. Alternativ können Sie auch  klicken und ziehen, um die Anzeige zu ändern.

Klicken Sie  zum Verkleinern der Anzeige. Klicken Sie  zum Erweitern der Anzeige.

### Auswahl des anzuzeigend en Meszeit-raums

Mit Hilfe der beiden Pfeil-Schaltflächen kann der Zeitraum ausgewählt werden, aus dem die Messungen angezeigt werden sollen.


1. Klicken Sie auf den Pfeil  neben "Vom", um das Beginndatum auszuwählen. Ein Kalender wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf das Datum, an dem die Statistik beginnen soll.

Klicken Sie  zum Anzeigen vorangegangener Monate. Klicken


Sie  zum Anzeigen kommender Monate.


3. Klicken Sie auf den Pfeil  neben "Bis", um das Enddatum im Kalender auszuwählen.

Patient Muster

A1234567890

Messzeitraum

Von 01/03/2003 

Bis 25/04/2003 

Alle Messwerte Anzeigen

Nur Morgen-Messwerte

Nur Abend-Messwerte

Morgen-Messwerte mit Abend-Messwerten veräicheln

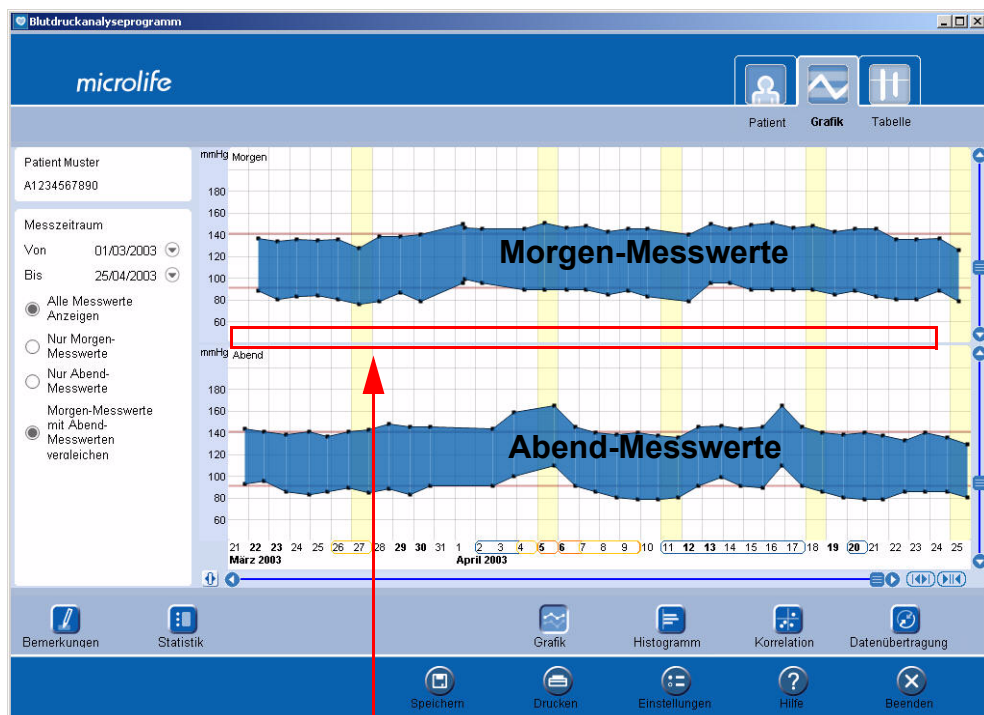


## Analyse von Patientenprofil-Daten



### Auswahl von Messwerten


- Alle Messwerte anzeigen: Zeigt alle im Analyseprogramm gespeicherten Messwerte an.
- Nur Morgen-Messwerte: Zeigt alle am Morgen vorgenommenen Messungen an.
- Nur Abend-Messwerte: Zeigt alle am Abend vorgenommenen Messungen an.
- Morgen-Messwerte mit Abend-Messwerten vergleichen: Zeigt eine Grafik an, die Morgen-Messwerte und Abend-Messwerte vergleicht.

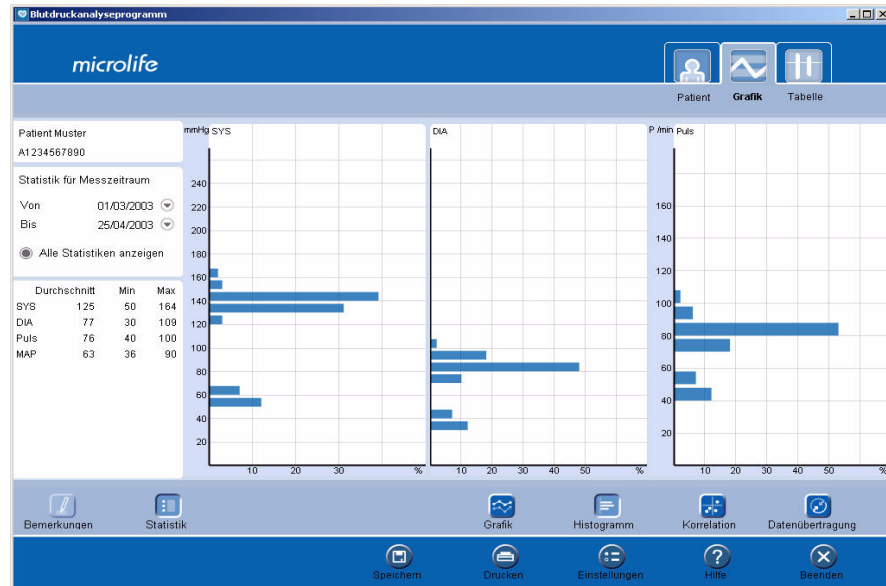


Zum Ändern der Anzeige klicken Sie auf diesen Balken und schieben ihn auf und ab.



## Histogrammansicht

Klicken Sie auf  zum Anzeigen der Patientendaten als Histogramm.

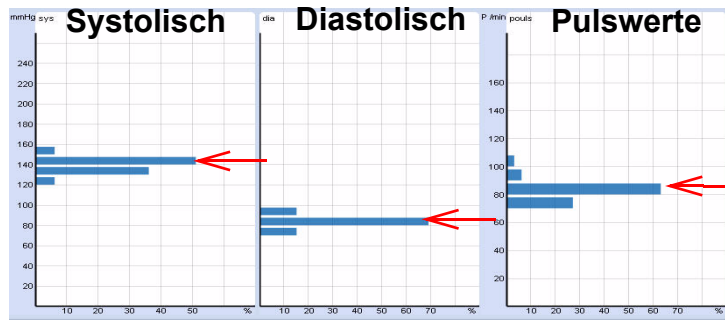


### Darstellung als Histogramm


Der Histogrammansicht können Sie entnehmen, wie viele Prozent der Messungen eines Patienten auf bestimmte Werte entfallen. Wählen Sie einen Zeitraum aus (Morgen-, Abend- oder alle Messwerte), um die Messwerte für die angegebene Zeit und den Prozentanteil für den angegebenen Zeitraum anzuzeigen.

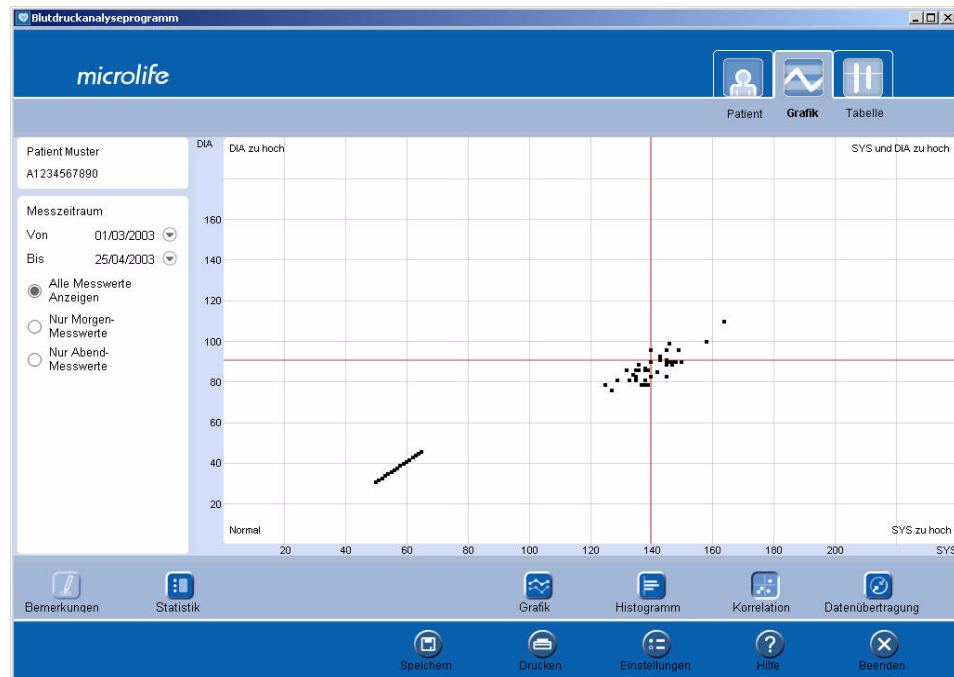


**Beispiel:** Aus der unten abgebildeten Histogrammansicht geht hervor, dass ca. 48% der systolischen Messwerte bei 140, ca. 60% der diastolischen Messwerte bei 80 und 65% der Pulswerte des Patienten bei 80 liegen.



## Korrelationsansicht

Klicken Sie auf  zum Anzeigen der Patientendaten als Korrelationsdiagramm.







## Darstellung als Korrelationsdiagramm

Die Korrelationsansicht ermöglicht die Unterteilung der Messwerte in vier Bereiche (DIA zu hoch, SYS und DIA zu hoch, SYS zu hoch, normal). Wählen Sie einen Zeitraum aus (Morgen-, Abend- oder alle Messwerte), um die Messwerte für die angegebene Zeit und die Verteilung innerhalb der vier Bereiche anzuzeigen.

**Beispiel:** Aus der oben abgebildeten Korrelationsansicht geht bei Betrachtung aller Messwerte hervor, dass der Grossteil der Messwerte in den normalen Bereich fällt. Sämtliche diastolischen Messwerte liegen im normalen Bereich. Oft ist der systolische Blutdruck, manchmal der systolische und diastolische Blutdruck zu hoch. Die Messwerte sind streifenförmig in Richtung der oberen, rechten Ecke angeordnet.

## Tabellenansicht

Das BPA 3.0 zeigt statistische Informationen im Tabellenformat an. Das Programm zeigt alle Informationen wie Datum, Zeit, systolischer Druck, diastolischer Druck, Puls usw. für den angegebenen Messzeitraum als Tabelle an und bietet so eine klare Übersicht und einfache Verwaltung.




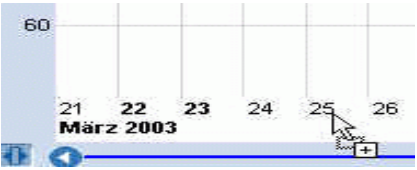

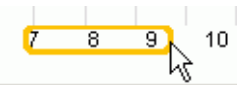
The screenshot shows the 'Blutdruckanalyseprogramm' interface. It features a patient selection area on the left, a main table of measurements, and a bottom navigation bar. The table columns are: Datum, Zeit, MAM, SYS (mmHg), DIA (mmHg), Puls (P/min), MAP, and Bemerkungen. The data rows show measurements from 02/03/2003 to 07/04/2003. Some rows are highlighted in yellow, indicating specific data points of interest.

| Datum      | Zeit  | MAM | SYS mmHg | DIA mmHg | Puls P/min | MAP | Bemerkungen |
|------------|-------|-----|----------|----------|------------|-----|-------------|
| 02/03/2003 | 12:12 |     | 62       | 42       | 52         | 48  |             |
|            | 13:13 | •   | 63       | 43       | 53         | 49  |             |
|            | 14:14 |     | 64       | 44       | 54         | 50  |             |
|            | 15:15 | •   | 65       | 45       | 55         | 51  |             |
| 21/03/2003 | 19:16 |     | 143      | 92       | 82         | 75  |             |
| 22/03/2003 | 17:58 |     | 140      | 95       | 75         | 80  |             |
| 23/03/2003 | 20:09 |     | 138      | 85       | 82         | 67  |             |
| 24/03/2003 | 22:37 |     | 140      | 82       | 78         | 62  |             |
| 25/03/2003 | 19:58 |     | 136      | 85       | 85         | 68  |             |
| 26/03/2003 | 20:07 |     | 140      | 89       | 81         | 72  |             |
| 27/03/2003 | 19:49 |     | 142      | 84       | 84         | 64  |             |
| 28/03/2003 | 19:22 |     | 147      | 88       | 84         | 68  |             |
| 29/03/2003 | 19:20 |     | 145      | 82       | 79         | 61  |             |
| 30/03/2003 | 19:21 |     | 145      | 90       | 81         | 71  |             |
| 02/04/2003 | 19:35 |     | 143      | 90       | 89         | 72  |             |
| 03/04/2003 | 20:19 | •   | 158      | 99       | 99         | 79  |             |
| 04/04/2003 |       |     | n.a.     |          |            |     |             |
| 05/04/2003 | 18:56 |     | 164      | 109      | 95         | 90  |             |
| 06/04/2003 | 20:18 |     | 145      | 90       | 82         | 71  |             |
| 07/04/2003 | 19:23 |     | 139      | 85       | 86         | 67  |             |



## Eingabe von Bemerkungen

Zusätzliche patientenspezifische Informationen können als Bemerkungen eingegeben werden. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor.

|  |   |
|--|---|
| <p>1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Bemerkungen  und wählen Sie eine Markierungsfarbe aus. (Klicken Sie auf das Bild, um sich den Vorgang als Videoclip anzeigen zu lassen.)</p> |    |
| <p>2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Bemerkungen  und ziehen Sie diese auf ein Datum in der Grafikanzeige.</p>   |    |
| <p>Das Datum wird nun von einem Rechteck umrandet.</p>   |   |
| <p>3. Klicken und ziehen Sie an beiden Enden des Rechtecks, bis es alle Daten umrandet, für die die Bemerkung gilt.</p>  |  |



4. Schreiben Sie Ihre Bemerkung in das vorgesehene Feld. Die Farbe des Feldrahmens ist übrigens identisch mit der Farbe der in Schritt 3 erstellten rechteckigen Markierung.

|                       |            |
|-----------------------|------------|
| <b>Patient Muster</b> |            |
| A1234567890           |            |
| Von                   | 11/04/2003 |
| Bis                   | 17/04/2003 |
| Reisetätigkeit        |            |
| Unregelmässige        |            |
| Medikamenteneinnahme  |            |




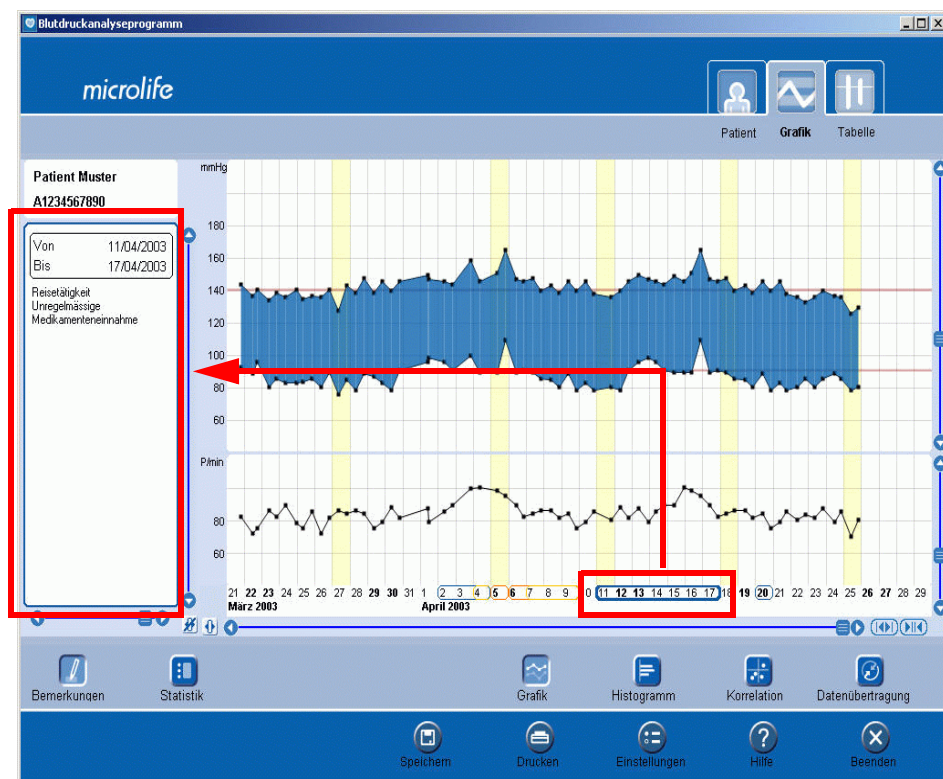
## Ändern der Programmeinstellungen



### Bemerkungen anzeigen

Um erstellte Bemerkungen anzuzeigen, gehen Sie folgendermassen vor:

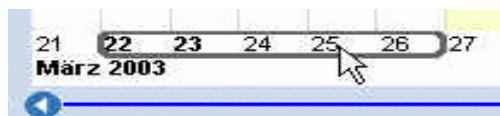
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche  zum Öffnen des Feldes für Bemerkungen.
2. Klicken Sie auf eine der rechteckigen Markierungen in der Datumszeile, um die entsprechende Bemerkung anzuzeigen.



### Bemerkungen löschen

Um bestehende Bemerkungen zu löschen, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Wählen Sie die Bemerkung mit dem Cursor aus.




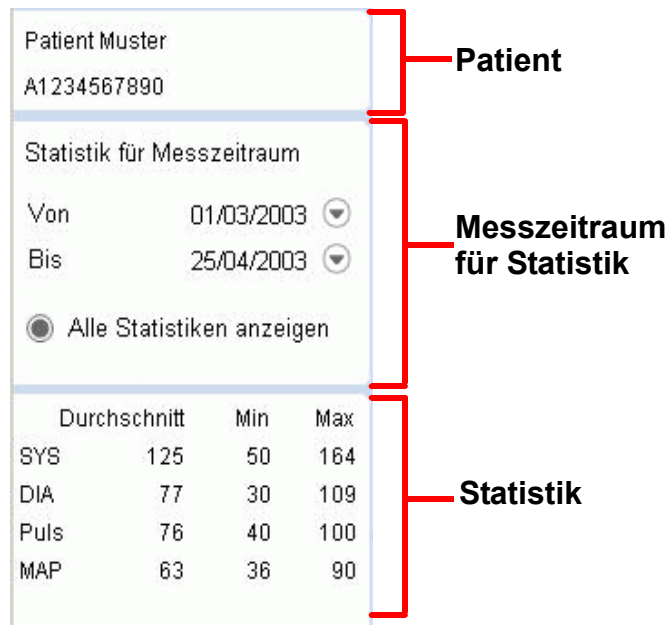
2. Klicken Sie zum Löschen der Bemerkung auf die Schaltfläche .



## Statistik anzeigen

In der Statistikan-  
sicht werden alle  
Patientendaten auf  
einen Blick dargest-  
ellt.

Klicken Sie zum  
Öffnen der Statistik-  
ansicht auf .



Patient Muster  
A1234567890

Statistik für Messzeitraum

Von 01/03/2003  
Bis 25/04/2003


Alle Statistiken anzeigen

|      | Durchschnitt | Min | Max |
|------|--------------|-----|-----|
| SYS  | 125          | 50  | 164 |
| DIA  | 77           | 30  | 109 |
| Puls | 76           | 40  | 100 |
| MAP  | 63           | 36  | 90  |



### Auswahl eines Messzeitraums für die Statistikanzeige

Geben Sie an, aus welchem Zeitraum Sie Messungen für eine Statistik anzeigen wollen.


1. Wählen Sie "Alle Statistiken anzeigen", um alle zum Patienten vorliegenden Daten anzeigen zu lassen.

2. Klicken Sie auf den Pfeil  neben "Vom", um das Beginndatum auszuwählen. Ein Kalender wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf das Datum, an dem die Statistik beginnen soll. Klicken Sie

 zum Anzeigen vorangegangener Monate. Klicken Sie  zum Anzeigen kommender Monate.



4. Klicken Sie auf den Pfeil  neben "Bis", um das Enddatum im Kalender auszuwählen.



### Informationen in der Statistikan-sicht

In der Statistikan-sicht werden folgende Daten angezeigt:


- **SYS** – Anzeige des im entsprechenden Messzeitraum ermittelten durchschnittlichen, maximalen und minimalen systolischen Drucks.
- **DIA** – Anzeige des im entsprechenden Messzeitraum ermittelten durchschnittlichen, maximalen und minimalen diastolischen Drucks.
- **Puls** – Anzeige der im entsprechenden Messzeitraum ermittelten durchschnittlichen, maximalen und minimalen Pulsfrequenz.
- **MAP** – Anzeige des im entsprechenden Messzeitraum ermittelten durchschnittlichen, maximalen und minimalen mittleren arteriellen Drucks (MAP).
- **PP** – Anzeige des im entsprechenden Messzeitraum ermittelten durchschnittlichen, maximalen und minimalen Pulsdrucks.

**Hinweis:** MAP und PP werden nicht gleichzeitig angezeigt. Wählen Sie in den [Einstellungen](#) aus, welche Informationen Sie anzeigen möchten.



## Vornehmen von persönlichen Einstellungen

Das Fenster **Einstellungen** dient zur Auswahl allgemeiner Programmparameter.

Zum Öffnen des Fensters klicken Sie auf die Schaltfläche .

**Einstellungen**

Allgemeine Einstellungen

Datumsformat dd mm yyyy

Zeitformat 12 Stunden

Masseinheit kg / cm

Daten nach Auslesung löschen

Pulsdruck-Differenz (PP) anzeigen

MAP anzeigen

Standard für SYS/DIA einstellen  WHO-Standard

SYS 140 mmHg

DIA 90 mmHg

Einstellen der Uhr am Blutdruckmessge  
Computerzeit an Messgerät senden **Senden**

Alle Patientendateien sichern **Export**

Patientendateien importieren **Import**

Exportieren des ausgewählten  
Patienten in CSV Datei **CSV**

Arzt  
Praxis  
Strasse  
PLZ und Ort  
Telefonnummer  
E-Mail Adresse

**Abbrechen** **OK**



Nachfolgend werden alle Einstellmöglichkeiten beschrieben:

### Allgemeine Einstellungen

- **Datumsformat** – Auswahl des Formats, in dem das Datum angezeigt wird: TT.MM.JJJJ, MM.TT.JJJJ oder JJJJ.MM.TT.
- **Zeitformat** – Auswahl des Formats, in dem die Zeit angezeigt wird: 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format.
- **Mass-System** – Auswahl des zu verwendenden Mass-Systems: Kilogramm pro Zentimeter (kg/cm) oder Pfund pro Zoll (lb/in).
- **Daten nach Auslesung löschen** – Option aktivieren, wenn die Daten nach der Auslesung am BPM gelöscht werden sollen.
- **Pulsdruck anzeigen** – Option aktivieren, wenn in der [Statistik](#) der Pulsdruck (PP) angezeigt werden soll.
- **MAP anzeigen** – Option aktivieren, wenn in der [Statistik](#) der mittlere arterielle Druck (MAP) angezeigt werden soll.

**Hinweis:** Das Blutdruckanalyseprogramm bietet zwei verschiedene Möglichkeiten, Informationen über den arteriellen Druck anzeigen zu lassen: Pulsdruck (PP) und mittlerer arterieller Druck (MAP). Manche Ärzte ziehen die PP-Anzeige, manche die MAP-Anzeige vor. PP ist die Differenz zwischen SYS und DIA (SYS-DIA=PP, z.B.: 150-80=70 mmHg).

MAP entspricht nicht dem Durchschnitt von SYS und DIA. Der MAP-Wert wird anhand folgender Formel errechnet:

$P_{DIA} + 1/3 P_{Puls}$ , wobei  $P_{Puls} = P_{SYS} - P_{DIA}$ .

z.B. bei  $P_{SYS} = 130$ ,  $P_{DIA} = 80$ :

$MAP = 80 + 1/3(130 - 80) = 96,7$





## Ändern der Programmeinstellungen



### Standard für SYS/DIA einstellen


Ermöglicht die Einstellung des Standards, nach dem systolischer und diastolischer Druck angezeigt werden.

- **WHO-Standard (140/90)** – Option aktivieren, um den Standard der Weltgesundheitsorganisation zu verwenden — 140 (systolisch) und 90 (diastolisch).
- **SYS/DIA** – Geben Sie ein, welche Werte Sie als Standard für die Felder systolisch und diastolisch verwenden möchten:

|     |     |      |
|-----|-----|------|
| SYS | 124 | mmHg |
| DIA | 80  | mmHg |


### Einstellen der Uhr am BPM

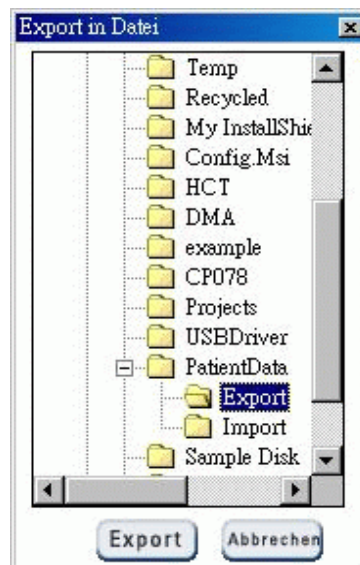
Zeit und Datum können vom Computer an das Blutdruckmessgerät übertragen werden. Das Programm informiert Sie, wenn zwischen der BPM- und der Computer-Zeit ein Unterschied besteht.

Zum Synchronisieren von BPM und Computer klicken Sie auf die Schaltfläche .

### Sichern von Patientendateien

Ermöglicht den Export von Patientendateien zur Sicherungszwecken.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um alle Patientendaten an einen bestimmten Speicherort zu exportieren. Sie werden zur Angabe des gewünschten Speicherorts aufgefordert.





## Ändern der Programmeinstellungen



2. Wählen Sie den Ordner aus, in den Sie die Dateien exportieren möchten.

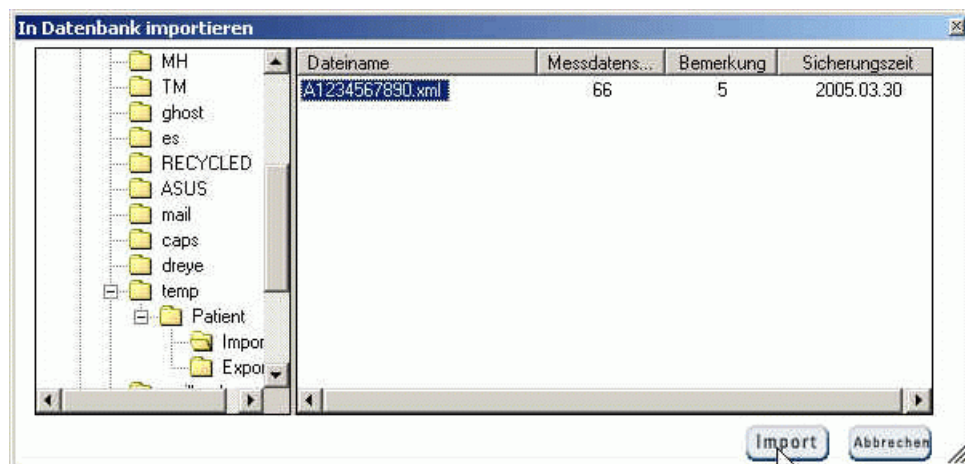
3. Zum Exportieren der Daten klicken Sie auf die Schaltfläche **export**. Die Exportdateien werden im XML-Format gespeichert und mit den ID-Nummern der Patienten benannt.



### Importieren von Patientendateien

Ermöglicht den Import von Patientendateien, die der BPA-Datenbank hinzugefügt werden.

1. Zum Auswählen des Speicherorts, an dem sich die zu importierenden Dateien befinden, klicken Sie auf die Schaltfläche **import**. Sie werden zur Angabe des entsprechenden Speicherorts aufgefordert.



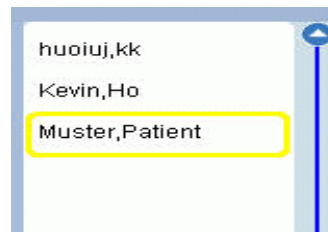
2. Geben Sie an, in welchem Ordner sich die zu importierende Datei befindet. Wählen Sie nun die Datei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **import**. Die Patientendaten werden an die



## Ändern der Programmeinstellungen



BPA-Datenbank übertragen und der Patient wird zur Patientenliste hinzugefügt.





## Ändern der Programmeinstellungen

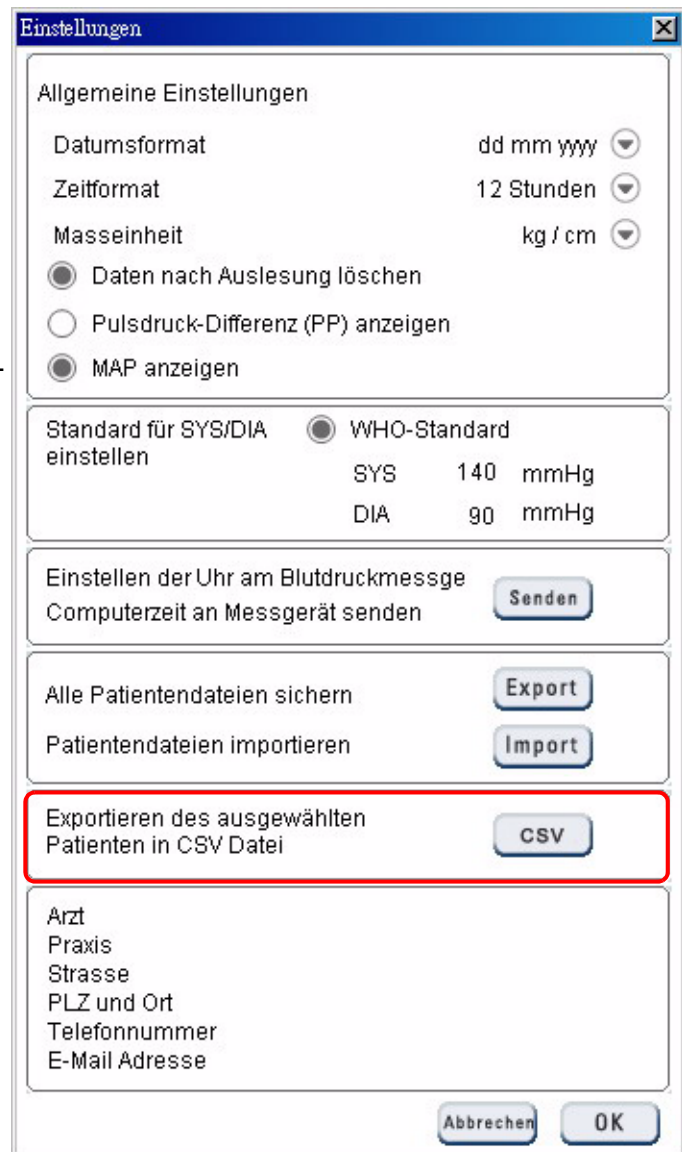


**Exportieren des ausgewählten Patienten in CSV Datei** Hiermit können Sie die Daten eines ausgewählten Patienten in eine CSV- (Comma Separated Values) Datei exportieren.

CSV-Dateien können von sämtlichen für Statistik verwendeten Programmen geöffnet und bearbeitet werden. Exportieren Sie die Daten eines ausgewählten Patienten anhand folgender Schritte in ein CSV-Format:

1. Wählen Sie einen Patienten aus Ihrer Patientenliste.
2. Die Schaltfläche **CSV** ist unter **Einstellungen** aktiviert, wenn Sie einen Patienten aus der Patientenliste auswählen. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Exportvorgang zu starten.
3. Sie werden aufgefordert, einen Namen und einen Standort zum Speichern Ihrer CSV-Datei auf der Festplatte Ihres PCs anzugeben. Geben Sie den Namen und den Standort an und klicken Sie auf **OK**.

Die CSV-Datei wird erstellt und es blendet sich ein Fenster ein, das Sie darauf aufmerksam macht. Sie können die Datei jetzt auf Ihrer Festplatte ausfindig machen und sie für eine Analyse verwenden.





### Häufig gestellte Fragen (FAQ)

#### Teil A Installation, Treiber und Herunterladen

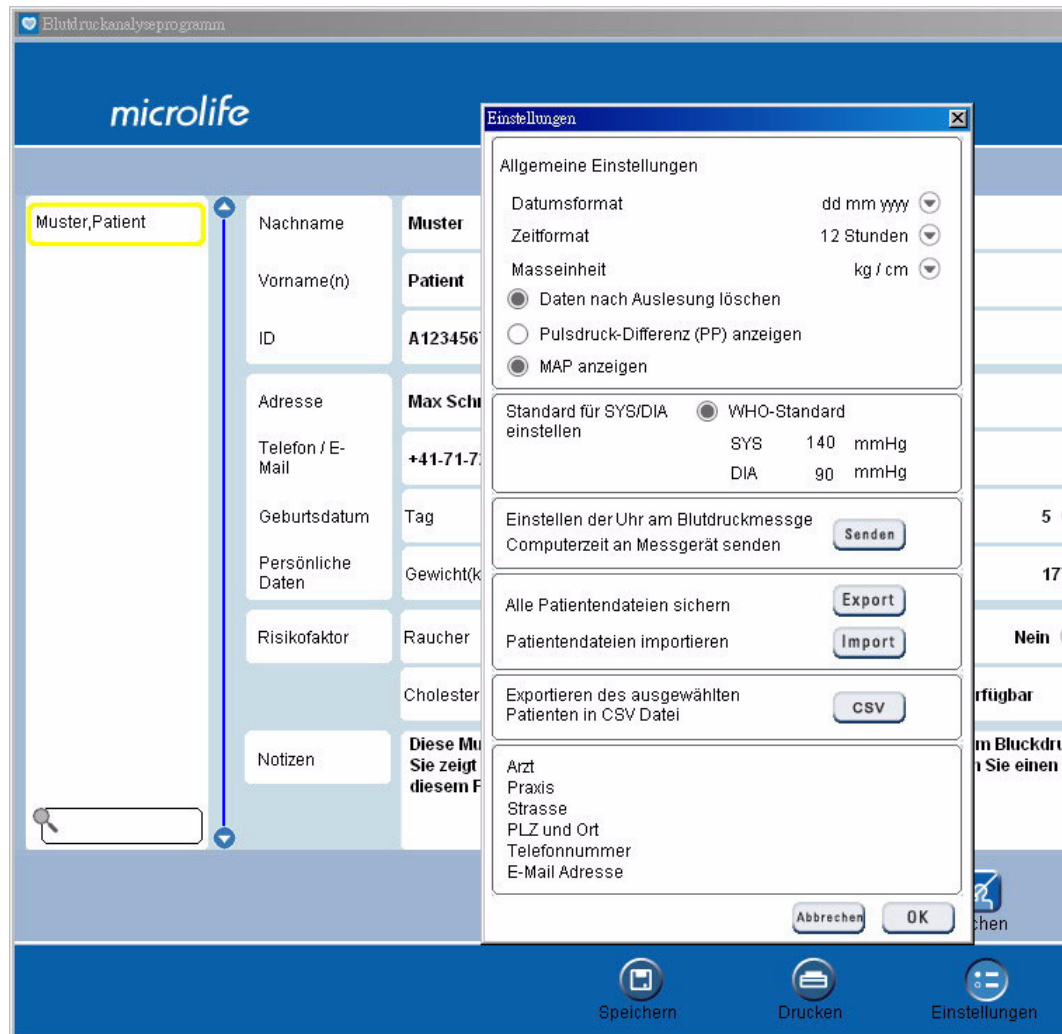
- F1** Warum funktioniert das Herunterladen mit meinem Gerät nicht, obwohl ich in der Software ein Profil korrekt angelegt habe?
- Achten Sie darauf, dass das Gerät über das USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, bevor Sie die Treiber installieren. Falls Sie anders vorgegangen sein sollten, deinstallieren Sie die Software und wiederholen den Vorgang noch einmal richtig.
  - Eventuell müssen Sie Ihren Computer neu starten, ehe die Änderungen in Kraft treten.
  - Vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig angeschlossen ist; versuchen Sie, das Gerät mit einem anderen USB-Anschluss zu verbinden.
  - Überzeugen Sie sich davon, dass die Batterien richtig in das Blutdruckmessgerät eingelegt sind oder ein Netzteil angeschlossen ist.
- F2** Kann ich mein BP an einen USB-Hub anschließend?
- Wir empfehlen ausschließlich die Verwendung eines aktiven USB-Hubs. Die Verbindung kann bei passiven USB-Hubs aufgrund der instabilen Stromversorgung fehlschlagen.
- F3** Können andere Geräte das Herunterladen mit meinem BP-Gerät stören?
- Hin und wieder kann es vorkommen, dass andere Geräte den virtuellen COM-Port blockieren, der von Ihrem Gerät genutzt wird. Dadurch erkennt Ihr Gerät den bereits belegten, virtuellen COM-Port nicht und kann daher nicht mit dem Computer kommunizieren. Bitte schließen Sie keine anderen Geräte an, wenn Sie Ihr BPM mit dem Computer verbinden.



**F4** Ich habe einmal etwas von meinem Gerät heruntergeladen; warum funktioniert es jetzt nicht mehr?

Probieren Sie es mit einer manuellen Neuinstallation der Treiber. Führen Sie die Datei HidComInst.exe im USB-Software-treiberordner aus. Achten Sie darauf, den richtigen Patienten auszuwählen, bevor die Schaltfläche "ID senden" aktiviert wird!

**F5** Warum werden drei Linien im Display meines BP-Gerätes angezeigt, warum misst es meinen Blutdruck nicht?





|   |            |   |
|---|------------|---|
| Datumsformat  | dd mm yyyy | ▼ |
| Zeitformat  | 12 Stunden | ▼ |
| Masseinheit   | kg / cm    | ▼ |
| <input checked="" type="radio"/> Daten nach Auslesung löschen |            |   |
| <input type="radio"/> Pulsdruck-Differenz (PP) anzeigen       |            |   |
| <input checked="" type="radio"/> MAP anzeigen                 |            |   |

Die drei gepunkteten Linien in der Anzeige Ihres Blutdruckmonitors zeigen an, dass es über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist. In diesem Modus können Sie das Blutdruckmessgerät nicht für Blutdruckmessungen verwenden. Um eine Messung vorzunehmen, trennen Sie das Blutdruckmessgerät vom Computer und verwenden es gemäß der Anweisungen in der Bedienungsanleitung. Messergebnisse werden im Speicher des Blutdruckmessgerätes abgelegt und können später herunter geladen werden.

**F6** Ich habe Daten aus meinem Gerät herunter geladen; warum befinden sich die Daten immer noch im Speicher?

Dieses Verhalten können Sie einstellen. Bitte beachten Sie die Einstellmöglichkeit in der Abbildung oben. Falls die Option "Daten nach Auslesung löschen" nicht markiert ist, werden die Daten nach dem Herunterladen nicht aus dem Speicher gelöscht. Wenn die Option markiert ist (Kreis vor der Option) werden die Daten nach dem Herunterladen aus dem Gerät gelöscht. Sie haben die Wahl. Grundsätzlich können Sie die Daten aus dem Gerät löschen, indem Sie die Memory-Taste am Gerät sieben Sekunden lang gedrückt halten, bis Clr auf dem Bildschirm des Gerätes angezeigt wird.

**F7** Wie kann ich herausfinden, ob die Softwareinstallation korrekt abgeschlossen wurde?



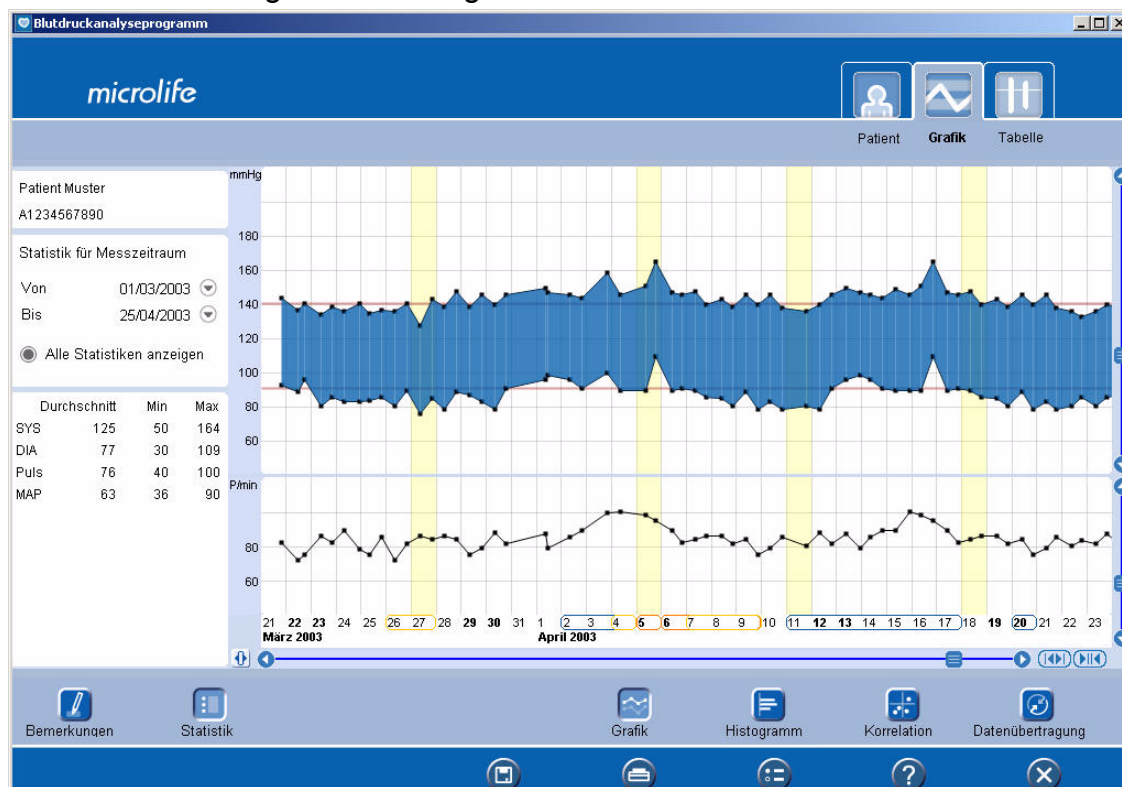
Die Softwareinstallation ist mit der Installation der Treiber abgeschlossen. Um dies zu überprüfen, können Sie den Geräte-Manager aufrufen, während das Gerät mit dem PC verbunden ist. Schauen Sie sich den Abschnitt unter ANSCHLÜSSE (COM & LPT) an. Erweitern Sie die Ansicht (Pluszeichen anklicken), um detailliertere Angaben anzuzeigen. Schauen Sie nach, ob das Wort Cypress bei einem der COM-Anschlüsse angezeigt wird. Wenn Cypress bei einem der COM-Anschlüsse angezeigt wird, können Sie von einer korrekten Installation der Treiber ausgehen.

## Teil B Software-Bedienung

**F1** Kann ich den gesamten Speicherinhalt über die Software auf einem Drucker ausgeben?

Ja. Wechseln Sie einfach in den Bereich Drucken, wählen Sie die gewünschte Form und drucken Sie die Daten aus.

**F2** Muss ich sämtliche Daten ausdrucken - oder kann ich auch lediglich bestimmte Tages- oder Morgen- und Abend-Werte auswählen?







Derzeit gibt es keine Möglichkeit, lediglich Morgen- oder Abend-Werte an bestimmten Tagen anzugeben. Allerdings können Sie sämtliche Messwerte innerhalb eines bestimmten Datumszeitraums anzeigen lassen. Wechseln Sie einfach in die grafische Ansicht und stellen Sie den gewünschten Zeitraum über die Pfeil-Schaltflächen "Vom" und "Bis" ein. Danach wechseln Sie einfach zur Druckfunktion und drucken den gewünschten Bereich aus.

**F3** Wie viele Patienten kann ich eingeben?

Grundsätzlich besteht keine Einschränkung hinsichtlich der Anzahl von Patienten, die Sie in der Software anlegen können. Aber wie man es von Computern gewohnt ist, kann ein hohes Datenaufkommen Ihren PC bremsen.

**F4** Warum befinden sich gelbe Linien in meinen Grafiken und Tabellen, warum sind einige dieser Linien dunkler als die anderen?

Bei jedem Herunterladen zeigt die Software das Datum durch eine helle Gelbfärbung an. Beim täglichen Herunterladen färbt die Software jeden zweiten Tag in einem dunkleren Gelbton ein, um die Unterscheidung zu erleichtern. Beim Ausdrucken können die dunkleren Gelbtöne die Lesbarkeit der Daten darunter etwas erschweren. Dies können Sie dadurch vermeiden, indem Sie die Daten nicht täglich herunterladen. Ihr Blutdruckmonitor verfügt über so viel Speicher, dass Sie die Daten nur ein- oder zweimal pro Woche herunterladen müssen.

**F5** Sind bestimmte Dateien zum Ausführen der Software erforderlich?

Zur Ausführung unserer Software ist das Microsoft.NET Framework nicht erforderlich. Allerdings kann die Software nicht ausgeführt werden, wenn die Datei MSCOREE.DLL nicht installiert ist.



**F6** Benötigt die BPA-Software spezielle Hardware?

Spezielle Hardware ist nicht erforderlich. Ein USB-Anschluss reicht aus!

**F7** Wie sichere ich meine Daten?

Über die Export- und Import-Funktionen im Bereich Einstellungen. Sie können sämtliche Patientenprofile an eine bestimmte Speicherstelle auf einem Ihrer Laufwerke sichern. Für jeden Patienten wird dabei eine eigene XML-Datei angelegt. Falls einmal ein Problem auftreten sollte, können die Dateien wieder in die BPA-Software zurück importiert werden.

**F8** Ich habe meine Daten aus Versehen in das falsche Profil geladen. Kann ich dieses Problem irgendwie beheben?

Vergewissern Sie sich grundsätzlich, den richtigen Patienten ausgewählt zu haben, ehe Sie Daten herunterladen. Falls die Option "Daten nach Auslesung löschen" aktiviert ist, werden die Daten nach dem Herunterladen aus dem Blutdruckmonitor gelöscht. Sofern diese Option nicht aktiviert ist, verbleiben die Daten im Speicher des Monitors und können in das richtige Patientenprofil heruntergeladen werden.

**F9** Warum sehe ich zwei einander überlagerte Datenpunkte in meinem Graphen?

Dies geschieht, wenn dieselben Daten zweimal heruntergeladen wurden. Bitte wechseln Sie zu den Einstellungen und markieren die Option "Daten nach Auslesung löschen". Oder löschen Sie die Daten in Ihrem Blutdruckmonitor nach jedem Herunterladen, indem Sie die



Memory-Taste gedrückt halten, bis CLR auf dem Bildschirm angezeigt wird.

- F10** Wie kann ich die Software erneut installieren, ohne die bereits enthaltenen Daten zu verlieren?

Sie können sämtliche Daten zunächst in XML-Dateien an eine beliebige Stelle exportieren. Nach der Neuinstallation der Software können Sie diese XML-Dateien wieder importieren.

- F11** Inwiefern werden meine Microsoft.NET-Sicherheitsstufen durch die BPA-Software beeinflusst? Wie wirken sich die unterschiedlichen Service Packs (1 und 2) aus?

Die Standard-Sicherheitsstufe bei Computern liegt bei "Vertrauenswürdig". Falls eine weniger vertrauenswürdige Stufe gewählt wird, kann die Arbeit der BPA-Software unter Windows XP dadurch behindert oder unmöglich gemacht werden.